

## Kandidaten für den Pfarrgemeinderat



**Elisabeth Albenberger BEd, BEd**      **Jahrgang: 1970**

**Gemeinde: StA**

**Beruf: Lehrerin**

Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Meine Heimatgemeinde ist St. Anton von Padua, in der ich u. a. Kinderwortgottesdienst leite und bei der Caritas mitarbeite. Nach einigen Jahren im Pfarrsekretariat arbeite ich jetzt als Lehrerin im Pflichtschulbereich.



**Wolfgang Belovsky**

**Jahrgang: 1977**

**Gemeinde: KdF**

**Beruf: Bonitätsprüfer/Ratinganalyst**

Ich habe den Umstrukturierungsprozess zur Pfarre Göttliche Barmherzigkeit mitgestalten und begleiten dürfen. Die strukturelle Neupositionierung war ein wichtiges Projekt, um unsere Pfarre zukunftsfit zu machen. Mit Ihrem starken Auftrag würde ich gerne weiterhin am Zusammenwachsen der Gemeinden mitwirken und mich dafür engagieren. Als Mitglied des Ausschusses für Finanzen und als Leiter der Erwachsenenbildung konnte ich bereits an vielfältigen Themen und Schwerpunkten arbeiten. Seit September 2015 absolviere ich die Ausbildung zum diplomierten Erwachsenenbildner.



**Simon Bucher**

**Jahrgang: 1954**

**Gemeinde: DWM**

**Beruf: Angestellter der ED-Wien**

Ich habe eine abgeschlossene Ausbildung als Religions- und Musiklehrer.

Ich war einige Jahre als Pastoralassistent tätig und sozial in mehreren Vereinen engagiert. 10 Jahre Kloster. Ich interessiere mich für Musik und leite die „3x wunderbaren Muttergottessingers“.

Besonders interessiert mich die musikalische Gestaltung der Kinder- und Jugendliturgien. Ich will Ansprechpartner für alle liturgisch-musikalischen Fragen sein und andere zum Singen und musizieren animieren.



**Richard Guttman**

**Jahrgang: 1984**

**Gemeinde: DWM**

**Beruf: Angestellter**

Ich werde mich besonders für Jugendliche und Kinder einsetzen



**Maria Haider**

**Jahrgang: 1964**

**Gemeinde: KdF**

**Beruf: Diplomkrankenschwester a.D.**

Ich habe mich die letzten 5 Jahre mit Freude für die Ökumene engagiert und möchte gerne weiterhin in diesem Bereich tätig sein.



**Regina Heß**

**Jahrgang: 1956**

**Gemeinde: KdF**

**Beruf: Pensionistin**

Ich war zuletzt im Pfarrgemeinderat für Öffentlichkeitsarbeit zuständig, wofür ich mich auch weiter einsetzen möchte. Homepage, Schaukästen und Pfarrzeitung sollen den in der Pfarre gelebten Glauben widerspiegeln. Das äußere Erscheinungsbild muss auch bei Fernstehenden Interesse wecken näher hinzusehen.



**Julia Kraft**

**Jahrgang: 1994**

**Gemeinde: StA**

**Beruf: Dipl. Kindergartenpädagogin**

Meine Intention ist es das Miteinander zwischen den Gemeinden zu fördern und sowohl neue Ideen als auch Altbewährtes gemeinsam umzusetzen. Besonders die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegt mir sehr am Herzen. Ich wünsche mir, als Mitglied eines dynamischen Teams ein Teil der Pfarre Göttliche Barmherzigkeit zu sein.

## Kandidaten für den Pfarrgemeinderat



**Mag. Josef Mayer**  
**Beruf: Pensionist**

**Jahrgang: 1944**

**Gemeinde: KdF**

Ich war zuletzt stv. Vorsitzender des Pfarrgemeinderates. Meine Schwerpunkte für künftige Tätigkeiten sind Finanz- und Bauangelegenheiten und die Herausgabe der Pfarrzeitung. Ich möchte damit zum harmonischen Zusammenwachsen der Gemeinden beitragen.



**Mag. Albert W. Noss**  
**Beruf: AHS-Lehrer**

**Jahrgang: 1968**

**Gemeinde: StA**

Vielen als Organist der Abendmessen in St. Anton bekannt, durfte ich mich neben der Kirchenmusik in den letzten Jahren auch um Bauliche Angelegenheiten, und im Zuge der Neuorganisation der Pfarre um Organisatorisches und die Pfarrcaritas kümmern. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Mithilfe im Finanzausschuss.

"Gemeinsam an der Kirche Christi bauen", mein Motto, bedeutet mir allerdings mehr als die dringendst notwendigen Flickarbeiten an den Kirchengebäuden unserer Pfarre zu verwalten.

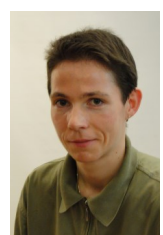


**Alois Opferkuch**  
**Beruf: Pensionist**

**Jahrgang: 1953**

**Gemeinde: KdF**

Ich möchte jetzt in der Pension mehr zum aktiven Pfarrleben beitragen und in den Bereichen Finanzen, Bauangelegenheiten und Öffentlichkeitsarbeit mitwirken. Ein großes Anliegen ist mir die weitere Zusammenführung der einzelnen Gemeinden zu einer lebendigen Pfarre.



**Christina Ponleitner**  
**Beruf: Angestellte**

**Jahrgang: 1981**

**Gemeinde: KVs**

Der Glaube ist mein täglicher Begleiter, er lässt mich nie alleine. Die Kirche ist für mich mehr als nur ein Ort für Messfeiern. Das Gotteshaus verhilft mir zur inneren Ruhe, sowie längst verloren geglaubte Kräfte wiederzufinden. Ich möchte mich für die Pfarrgemeinderatswahlen aufstellen lassen, weil ich etwas bewegen möchte. Mein Hauptgebiet ist die Liturgie.



**Maria Mariola Raschke**  
**Beruf: Angestellte**

**Jahrgang: 1960**

**Gemeinde: KVs**

Ich werde sehr gerne meine Lebens und Berufserfahrung einbringen, im Bereich Personalmanagement, Administration und Rechnungswesen bin ich mittlerweile 30 Jahre tätig. Kommunikation (Gespräche mit psychisch belasteten Mitarbeitern), Organisation und Arbeitsgestaltung sind meine Stärken, bin gerne mit Menschen zusammen, schätze gute Gesprächsrunden und kann gut zuhören. Mit Freude werde ich mich im PGR einbringen und mitgestalten.



**Mag. Sabine Ruppert**  
**Beruf: Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin**

**Jahrgang: 1971**

**Gemeinde: StA**

Ich bin von Beruf diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und in Teilzeit als Pflegeberaterin am AKH Wien - Medizinischer Universitätscampus tätig. Nebenbei bin ich stellvertretende Leiterin der Menschenrechtskommission 5 der Volksanwaltschaft und externe Lektorin u.a. an der Pflegeakademie der Barmherzigen Brüder in Wien. Mir ist die Umsetzung von Menschenrechte und ethischen Werten im Alltag sehr wichtig.

Ich war bereits zwei Legislaturperioden im Pfarr-/Gemeinderat der Gemeinde St. Anton in verschiedenen Ausschüssen tätig. Dabei durfte ich den Umstrukturierungsprozess zur Pfarre Göttliche Barmherzigkeit miterleben und mitgestalten. Seit September 2015 absolviere ich die Ausbildung "Gemeinde als Lernort" und möchte gerne mit Ihrer Unterstützung das dort Gelernte bei der Weiterentwicklung unserer Pfarre und deren Gemeinden umsetzen.

## Kandidaten für den Pfarrgemeinderat

Im letzten Jahr konnte ich als Mitglied des Öffentlichkeitsausschusses und des Erwachsenenbildungsausschusses bereits mit einigen Themen beginnen.



**Eva Schindler**  
**Beruf: Pensionistin**

**Jahrgang: 1954**

**Gemeinde: StA**

Ich bin schon viele Jahre im PGR in der Antonskirche tätig. Für den neuen PGR der Pfarre Göttliche Barmherzigkeit würde ich mich gerne zur Verfügung stellen. Mein Wunsch ist es, auf viele Fragen antworten zu können und in verschiedenen Gruppen tätig zu sein.



**Prof. Mag. Dr. Karl Schütz**  
**Beruf: Pensionist**

**Jahrgang: 1936**

**Gemeinde: StA**

Ich wurde 1936 in Wien geboren. Nach dem Studium war ich Professor für Deutsch und Musikerziehung an der Theresianischen Akademie in Wien. Von 1975-2003 war ich als Professor für Orgelkunde an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien tätig.

In St. Anton bin ich seit 1952. Zunächst begann ich als Organist (1957-1972 war ich Regens chori). Weitere Funktionen im Bereich der Pfarrgremien folgten: beginnend im Pfarrgemeinderat und später im Pfarrgemeinderat. Dreimal wurde ich in die Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderats gewählt (seit 2002), nunmehr bin ich Mitglied des Vorstands des Pfarrgemeinderats der Pfarre zur Göttlichen Barmherzigkeit sowie Gemeindeausschuss-Leiter der Gemeinde St. Anton v. Padua. Seit der 1. Funktionsperiode bin ich auch Liturgieausschuss-Leiter (nunmehr auch für die Pfarre).

Ich möchte mich auch in Zukunft mit den pastoralen, liturgischen und persönlichen Belangen der Pfarre und der Gemeinde beschäftigen und gewissermaßen ein Bindeglied zwischen Vergangenheit und Zukunft bilden.



**Christa Stepan**  
**Beruf: Pensionistin**

**Jahrgang: 1948**

**Gemeinde: StA**

Seit über 20 Jahren war ich im PGR in St. Anton, und seither immer die Caritasverantwortliche und im Finanzausschuss der Pfarre. Für 2 Perioden konnte ich im PGR Vorstand intensiv für St. Anton arbeiten.

Ich weiß, gerade in dieser Zeit, wo sich die Aufgaben und die Zukunft unserer Pfarre maßgeblich verändern, ist Erfahrung eine wichtige Voraussetzung. Ich möchte mich wie seit vielen Jahren für die Caritas und die Finanzen der Pfarre engagieren.



**Mariana Wagner**  
**Beruf: Rehabilitationsberaterin**

**Jahrgang: 1977**

**Gemeinde: KvS**

Der Glaube wächst durch die Gemeinschaft mit anderen Christen. Ich möchte mit meinem Einsatz und meiner Fachkompetenz im sozialen Gebiet in den Bereichen Caritas und Familie dazu beitragen, dass der Glaube in unserer Gemeinde wächst.



**Wolfgang Zeidl**  
**Beruf: Lehrer**

**Jahrgang: 1958**

**Gemeinde: DWM**

In den Messen bin ich mit großer Freude als Lektor tätig. Besonders interessieren mich die Bereiche Liturgie und Ökumene.